



**EUROPÄISCHE KOMMISSION**

30/10/2014

## **Zusammenfassung der Partnerschaftsvereinbarung für Belgien, 2014-2020**

### **Überblick**

Die Partnerschaftsvereinbarung umfasst vier Fonds: den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), den Europäischen Sozialfonds (ESF), den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und den Europäischen Meeres- und Fischereifonds (EMFF).

Die Partnerschaftsvereinbarung konzentriert sich auf die folgenden Schwerpunkte:

- Förderung eines innovationsfreundlichen wirtschaftlichen Umfelds durch die Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der KMU, Leistungssteigerung bei Innovation und Forschung sowie den Aufbau einer digitalen Wirtschaft,
- Entwicklung eines wachsenden Humankapitals, verbesserte Beteiligung am Arbeitsmarkt durch die Stärkung aller Bildungsebenen, Schaffung einer verbesserten Beschäftigungssituation für die anfälligsten gesellschaftlichen Gruppen (insbesondere Jugendliche und Langzeitarbeitslose) und Förderung der sozialen Eingliederung,
- Unterstützung der nachhaltigen und effizienten Nutzung von Rohstoffen durch Förderung der Energieeffizienz und einer CO<sub>2</sub>-armen Wirtschaft, Umweltschutz und die Anpassung an den Klimawandel.

Belgien unterstützt Investitionen finanziell, wenn sie einem der acht thematischen Ziele entsprechen, die in der Verordnung festgelegt wurden. Einzelheiten zu den thematischen Zielen finden Sie in Tabelle 1.

### **Ablauf der Verhandlungen**

#### **1. Informelle Verhandlungen**

Einreichung der informellen Partnerschaftsvereinbarung am 15. November 2013.

Informelle Anmerkungen der Kommission wurden am 20. Dezember 2013 versandt.

#### **2. Offizielle Verhandlungen**

Die offizielle Version der belgischen Partnerschaftsvereinbarung wurde am 23. April 2014 in SFC eingestellt.

Erste Anmerkungen der Kommission wurden am 7. Juli 2014 versendet

Treffen mit den belgischen Regionen und dem Koordinator am 5. September 2014.

Die zweite Version der belgischen Partnerschaftsvereinbarung ging am 15. Oktober 2014 ein.

Das beschleunigte ISC-Verfahren wurde am 15. Oktober 2014 eingeleitet.

Treffen zum beschleunigten ISC-Verfahren am 22.10.2014.

Die endgültige Version (die auch die Änderungen beinhaltet, die beim FT-Treffen verlangt wurden) wurde am 24.10.2014 versendet.

### **3. Hauptthemen**

- Für die Kohäsionspolitik sind ausschließlich die drei belgischen Regionen zuständig. Dies ist die Ursache für die Schwierigkeiten bei der Erstellung einer „belgischen“ Partnerschaftsvereinbarung.
- Der ersten offiziellen Version fehlte sowohl in der Analyse als auch in der Ausgestaltung jeder belgische Bezug. Das von Belgien eingereichte endgültige Dokument enthält nun eine Zusammenfassung der Analyse und der gewählten thematischen Ziele aus belgischer Sicht.
- Die Partnerschaftsvereinbarung ist eine Zusammenstellung der Informationen aus den Programmen der drei belgischen Regionen.
- Die Hauptthemen, wie z. B. die Bewertung der EACs, werden auf der Ebene der operationellen Programme behandelt.

